

Crystal Meth Anonymous®

Las Doce Tradiciones

Las Doce Tradiciones guían al grupo tal como los Doce Pasos guían al individuo.

1. Nuestro bienestar común debe tener preferencia; la recuperación personal depende de la unidad del CMA.
2. Para nuestro grupo sólo existe una autoridad fundamental: un Dios amoroso tal como se expresa en la conciencia de nuestro grupo. Nuestros líderes no son más que servidores de confianza; no gobiernan.
3. El único requisito para ser miembro del CMA es el deseo de dejar de ser un consumidor de drogas.
4. Cada grupo debe ser autónomo, excepto en asuntos que afecten a otros grupos del CMA en su conjunto.
5. Cada grupo tiene un único objetivo primordial: llevar su mensaje al adicto que todavía sufre.
6. Un grupo del CMA nunca debe respaldar, financiar o prestar el nombre de CMA a ninguna entidad allegada o empresa ajena. Evitando que problemas de dinero, propiedad y prestigio nos desvíen de nuestro objetivo primordial.
7. Jede CMA-Gruppe sollte sich vollständig selbst erhalten und Zuwendungen von außen ablehnen.
8. CMA nunca tendrá carácter profesional, aunque nuestros centros de servicio pueden emplear a trabajadores especiales.
9. CMA como tal, nunca deber ser una entidad organizada; pero podemos crear Juntas de Servicios o Comités directamente responsables ante aquellos a los que sirven.
10. CMA no tiene opinión acerca de asuntos ajenos; por ello el nombre de CMA y nunca debe mezclarse en polémicas públicas.

(continuado)

11. Nuestra política de relaciones públicas se basa más en la atracción que en la promoción; necesitamos mantener siempre nuestro anonimato personal ante la prensa, la radio y todos los medios de comunicación.
12. El anonimato es la base espiritual de todas nuestras tradiciones, nos recuerda siempre anteponer los principios a las personalidades.

Die Zwölf Traditionen der Anonymen Alkoholiker wurden nachgedruckt und angepasst mit Erlaubnis der Alcoholics Anonymous World Services, Inc. („A.A.W.S.“). Die Genehmigung zu Abdruck und Anpassung der Zwölf Traditionen drückt keine organisatorische Verbindung zwischen den Anonymen Alkoholikern und diesem Programm aus. AA ist ein Programm ausschließlich zur Genesung vom Alkoholismus – der Einsatz der AA Traditionen oder einer angepassten Version in Verbindung mit Programmen und Tätigkeiten, die dem Muster von AA folgen, sich aber mit anderen Problemen befassen, oder die Nutzung in jedem anderen Zusammenhang außerhalb von AA, bedeutet nichts Gegenteiliges.

Die Zwölf Traditionen der Anonymen Alkoholiker: „1. Unser gemeinsames Wohlergehen sollte an erster Stelle stehen; die Genesung des Einzelnen beruht auf der Einigkeit der Anonymen Alkoholiker. 2. Für den Sinn und Zweck unserer Gruppe gibt es nur eine höchste Autorität – einen liebenden Gott, wie Er sich in dem Gewissen unserer Gruppe zu erkennen gibt. Unsere Vertrauensleute sind nur betraute Diener; sie herrschen nicht. 3. Die einzige Voraussetzung für die AA-Zugehörigkeit ist der Wunsch, mit dem Trinken aufzuhören. 4. Jede Gruppe sollte selbständig sein, außer in Dingen, die andere Gruppen oder die Gemeinschaft der AA als Ganzes angehen. 5. Die Hauptaufgabe jeder Gruppe ist, unsere AA-Botschaft zu Alkoholikern zu bringen, die noch leiden. 6. Eine AA-Gruppe sollte niemals irgendein außen stehendes Unternehmen unterstützen, finanzieren oder mit dem AA-Namen decken, damit uns nicht Geld-, Besitz- und Prestige-Probleme von unserem eigentlichen Zweck ablenken. 7. Jede AA-Gruppe sollte sich selbst erhalten und von außen kommende Unterstützungen ablehnen. 8. Die Tätigkeit bei den Anonymen Alkoholikern sollte immer ehrenamtlich bleiben; jedoch dürfen unsere zentralen Dienststellen Angestellte beschäftigen. 9. Anonyme Alkoholiker sollten niemals organisiert werden. Jedoch dürfen wir Dienst-Ausschüsse und -Komitees bilden, die denjenigen verantwortlich sind, welchen sie dienen. 10. Anonyme Alkoholiker nehmen niemals Stellung zu Fragen außerhalb ihrer Gemeinschaft; deshalb sollte auch der AA-Name niemals in öffentliche Streitfragen verwickelt werden. 11. Unsere Beziehungen zur Öffentlichkeit stützen sich mehr auf Anziehung als auf Werbung. Deshalb sollten wir gegenüber Presse, Rundfunk, Film und Fernsehen stets unsere persönliche Anonymität wahren. 12. Anonymität ist die spirituelle Grundlage aller unserer Traditionen, die uns immer daran erinnern soll, Prinzipien über Personen zu stellen.“



CMA Interim Approved Literature
The General Service Committee has approved this literature to be used widely by the Fellowship, and encourages feedback and comment so that it may be considered in the future for approval by the General Service Conference.

© Crystal Meth Anonymous

10. July 2020